

# Vorstellung des Aufgabenbereiches Beistandschaften

- ✓ Teil der Produktgruppe *Wirtschaftliche Hilfen, Beistandschaften*, diese umfasst die Wirtschaftliche Jugendhilfe, Unterhaltsvorschuss, Beistandschaften sowie eine Reihe weiterer Aufgaben wie z. B. die Finanzsteuerung, Ausbildung der Beamtenanwärter u. a.
- ✓ **Teilbereich Beistandschaften:**
- ✓ drei Mitarbeitende grundsätzlich in Vollzeit, haben aber zusätzliche (andere) Aufgaben;
- ✓ **Arbeitsbereiche:**
  - ❖ **Beistandschaften,**
  - ❖ **Beratung und Unterstützung** von Eltern und jungen Menschen, auch Berechnungen für junge Volljährige,
  - ❖ **Beurkundungen** sowie – damit verbunden –
  - ❖ Führen des Sorgeregisters, Erstanschreiben an ledige Mütter, Bescheinigungen zur Alleinsorge

## Beistandschaften

- ✓ **Beistände** haben zwei Aufgabenbereiche:
  - ❖ **Vaterschaftsfeststellung** und
  - ❖ **Realisierung von Unterhaltsansprüchen** (Berechnung, Zahlungsaufforderung, Vollstreckung, gerichtliche Verfahren usw.)
- ✓ **Beratung und Unterstützung** findet statt, wenn (noch) keine Beistandschaft erwünscht ist oder Elternteil selber agieren will
- ✓ Auch **junge Volljährige** werden bei der Berechnung von Unterhaltsansprüchen unterstützt
- ✓ **431** Beistandschaften und **144** Beratungs-/Unterstützungsfälle (Stichtag 31.12.21), seit Jahren steigende Tendenz
- ✓ Beistände handeln in eigenem Namen und sind inhaltlich nicht weisungsgebunden
- ✓ Beistände haben mit einer Vielzahl an Beteiligten zu tun: Gerichte, Rechtsanwälte, UVKen, Sozialämter u. a. Behörden usw.

## Beistandschaften

- ✓ Besondere Anforderungen an die Mitarbeitenden, die in diesem Aufgabenbereich arbeiten:
- ✓ Der Beistand ist oft eine erste Anlaufstelle für Menschen in Trennungs- und Scheidungssituationen, daher wird ein besonders hohes Maß an sozialen – insbesondere kommunikativen – Kompetenzen verlangt, ebenso Empathie, Verhandlungsgeschick, Souveränität, hohes Verantwortungsbewusstsein, Belastbarkeit, selbstständiges Arbeiten und Eigeninitiative sowie die Bereitschaft, sich mit komplexen Rechtsmaterien des privaten und öffentlichen Rechts sowie der ständig neuen Rechtsprechung und Kommentierungen auseinanderzusetzen
- ✓ Beistände gehören in die Schnittmenge von Verwaltung und „pädagogischer“ Arbeit
- ✓ Darstellung von Praxisbeispielen zur Veranschaulichung

# Beurkundungen

- ✓ Es findet eine Vielzahl von Beurkundungen durch 3 Urkundsbeamte in 51.4 statt, die Anzahl erhöht sich seit Jahren
- ✓ im Jahre 2021 gab es **285** Beurkundungen im Jugendamt, etwas mehr als die letzten Jahre
- ✓ Die häufigsten Gründe für Beurkundungen sind:
  - ❖ Vaterschaftsanerkennung
  - ❖ Regelung des gemeinsamen Personensorgerechtes
  - ❖ Titulierung von Unterhalt
- ✓ Weitere Aufgaben sind das Führen des Sorgeregisters sowie weitere damit verbundene Aufgaben: Erstanschreiben an ledige Mütter, Bescheinigungen Alleinsorge (ehemals Negativattest)

# Übernahme des Aufgabenbereiches der Stadt Grevenbroich im Jahre 2022

- ✓ **Anfrage der Stadt Grevenbroich im Februar 2022**
- ✓ Zügige Umsetzung der Vorbereitung beim Rhein-Kreis Neuss
- ✓ **Bestandsaufnahme:** Wie viele Fälle und Zusatzaufgaben, welche Rahmenbedingungen, welches Sozialleistungsprogramm...
- ✓ **Prüfung rechtlicher Rahmen** – was geht zeitnah, was langfristig?
- ✓ Vorbereitungen: Personal finden, Strukturen schaffen zur Einarbeitung, Fortbildung, Einbindung ins Team...
  
- ✓ **Umsetzung:**
  - ❖ **Übergangslösung – Teilabordnung** der Beistände des RKN (für insgesamt eine Stelle), Berechtigungen sind einzurichten
  - ❖ **Öffentlich-rechtlicher Vertrag** zur Übernahme – Einzelheiten werden gerade geklärt, danach Abstimmung der ö.r.V. in den politischen Gremien

## Ausblick

- ✓ Umsetzung des **Arbeitsbereiches für die Stadt Grevenbroich** in vollem Umfange, Aufarbeitung der Fälle, regelmäßige Wiedervorlagen
- ✓ **Fälle für JüKoRo** bleiben auf einem aktuellen Stand, werden weiter sorgfältig bearbeitet, Mitarbeitende stehen jederzeit für die Beteiligten zur Verfügung
- ✓ **Digitalisierung und Modernisierung** – ohne die Menschen aus dem Blick zu verlieren:
- ✓ Online-Anträge (OZG), Online-Terminvergabe, virtuelles Bürgerbüro, Online-Meetings (Ausbau in der Corona-Zeit), elektronische Akte...
- ✓ Jedoch: **Persönliche Gespräche**, auch am Telefon, sind mehr als bloßer Informationsaustausch – der persönliche Kontakt ist nicht zu ersetzen, daher bleiben persönliche Gespräche Teil der angebotenen „Dienstleistungen“

**Herzlichen Dank für Ihr Interesse!**